

Bedienungsanleitung

AiroClearEinbau V600 H55/H60/H90

Dunstabzug

Danke, dass Sie sich für den Kauf eines unserer Produkte entschieden haben. Ihr Gerät genügt hohen Ansprüchen und seine Bedienung ist einfach. Nehmen Sie sich trotzdem Zeit, diese Bedienungsanleitung zu lesen. So werden Sie mit Ihrem Gerät vertraut und können es optimal und störungsfrei benutzen.

Beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise.

Änderungen

Text, Bild und Daten entsprechen dem technischen Stand des Gerätes zur Zeit der Drucklegung dieser Bedienungsanleitung. Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung bleiben vorbehalten.

Gültigkeitsbereich

Diese Bedienungsanleitung gilt für:

Modellbezeichnung	Type	Masssystem
AiroClearEinbau V600 H60	ACE6H-61083	55/60
AiroClearEinbau V600 H90	ACE6H-61084	90

Ausführungsabweichungen sind im Text erwähnt.

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise	4
1.1	Verwendete Symbole	4
1.2	Allgemeine Sicherheitshinweise	4
1.3	Gerätespezifische Sicherheitshinweise	5
1.4	Gebrauchshinweise	6
2	Gerätebeschreibung	8
2.1	Einleitung	8
2.2	Abluftbetrieb	8
2.3	Umluftbetrieb mit Aktivkohlefilter	8
2.4	Ausrüstung	8
2.5	Aufbau	9
2.6	Bedien- und Anzeigeelemente	9
3	Bedienung	10
3.1	Erste Inbetriebnahme	10
3.2	Gerät einschalten	10
3.3	Lüfterstufe auswählen	10
3.4	Beleuchtung	11
3.5	Nachlauffunktion, Gerät ausschalten	11
3.6	Reinigungs- und Sättigungsanzeige	12
3.7	OptiLink	12
4	Pflege und Wartung	14
4.1	Gehäuse reinigen	14
4.2	Metal-Fettfilter	15
4.3	Longlife-Plus Aktivkohlefilter	16
4.4	Standard-Aktivkohlefilter	17
4.5	LED-Lampen ersetzen	17
5	Störungen selbst beheben	17
6	Zubehör und Ersatzteile	19
7	Technische Daten	19
7.1	Elektrischer Anschluss	19
7.2	Produktdatenblatt	20
8	Entsorgung	21
9	Stichwortverzeichnis	22
10	Service & Support	23
	Kurzanleitung	24

1 Sicherheitshinweise

1.1 Verwendete Symbole



Durch unsachgemäße Reparaturen können unvorhersehbare Gefahren für den Benutzer entstehen, für die der Hersteller keine Haftung übernimmt. Reparaturen dürfen nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden, ansonsten besteht bei nachfolgenden Schäden kein Garantieanspruch.



Kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen.

Nichtbeachtung kann zu Verletzungen, Schäden am Gerät oder an der Einrichtung führen!



Informationen und Hinweise, die zu beachten sind.



Informationen zur Entsorgung



Informationen zur Bedienungsanleitung

- ▶ Markiert Arbeitsschritte, die Sie der Reihe nach ausführen müssen.
 - Beschreibt die Reaktion des Gerätes auf Ihren Arbeitsschritt.
- Markiert eine Aufzählung.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



- Gerät erst nach dem Lesen der Bedienungsanleitung in Betrieb nehmen.



- Diese Geräte können von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Falls ein Gerät nicht mit einer Netzanschlussleitung und einem Stecker oder anderen Mitteln zum Abschalten vom Netz ausgerüstet ist, die an jedem Pol eine Kontaktöffnungsweite entsprechend den Bedingungen der Überspannungskategorie III für volle Trennung aufweist, ist eine Trennvorrichtung in die fest-

verlegte elektrische Installation nach den Errichtungsbestimmungen einzubauen.

- Falls die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Service oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

1.3 Gerätespezifische Sicherheitshinweise

- Es muss für ausreichende Belüftung des Raumes gesorgt werden, wenn die Dunstabzugshaube gleichzeitig mit Geräten betrieben wird, die Gas oder andere Brennstoffe verbrennen.
- Bei der Ableitung der Abluft sind die behördlichen Vorschriften zu beachten.
- ACHTUNG! Die Abluft darf nicht in einen Abluftkanal geführt werden, der für Abgase von gas- oder mit anderen Brennstoffen betriebenen Geräten benutzt wird. Beachten Sie die örtlichen Brandschutzbestimmungen.
- Der Mindestabstand zwischen der Abstellfläche der Kochgefäße auf der Kochmulde und dem untersten Teil der Dunst-

abzugshaube ist einzuhalten und der Installationsanleitung zu entnehmen.

- WARNUNG: Aus sicherheitstechnischen Gründen müssen die LED-Lampen durch unseren Kundendienst ersetzt werden.
- Gemäss IEC/EN 62471 gehört die Lichtquelle bei einem Betrachtungsabstand von 20 cm zur Risikogruppe 1 (geringes Risiko). Bei einem Abstand von 30 cm fällt sie in die ausgenommene Risikogruppe 0. Direkter Blick in die Lichtquelle sollte vermieden werden.
- Dieses Gerät ist dazu bestimmt, im Haushalt und in ähnlichen Anwendungen verwendet zu werden wie beispielsweise: in Küchen für Mitarbeiter in Läden, Büros und anderen gewerblichen Bereichen; in landwirtschaftlichen Anwesen; von Kunden in Hotels, Motels und anderen Wohneinrichtungen; in Frühstückspensionen.
- Das Gerät darf nicht mit einer externen Zeitschaltuhr oder einem separaten Fernwirkssystem betrieben werden.

- Das Produkt muss sowohl innen als auch aussen regelmässig gereinigt werden (MINDESTENS EINMAL PRO MONAT); die Anweisungen sind stets zu befolgen.
- Die Nichtbeachtung der vorgeschriebenen Reinigungsregeln sowie des Austauschs/Reinigungs der Filter kann zu Brandgefahr führen.
- Es besteht Feuergefahr, wenn die Reinigung nicht nach den Angaben der Anweisung ausgeführt wird.
- Unter der Dunstabzugshaube darf nicht flambiert werden.

1.4 Gebrauchshinweise

Vor der ersten Inbetriebnahme

- Das Gerät darf nur gemäss separater Installationsanleitung montiert und an das Stromnetz angeschlossen werden. Lassen Sie die notwendigen Arbeiten nur von konzessionierten Fachpersonen ausführen.
- Bei der Ableitung der Abluft sind die behördlichen Vorschriften zu beachten.
- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial gemäss den örtlichen Vorschriften.

Bestimmungsgemässe Verwendung

- Das Gerät ist zum Absaugen von Dunst über einer Kochstelle im Haushalt vorgesehen.
- Reparaturen, Veränderungen oder Manipulationen am oder im Gerät, insbesondere an Strom führenden Teilen, dürfen nur durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ausgeführt werden. Unsachgemässe Reparaturen können zu schweren Unfällen, Schäden am Gerät

und an der Einrichtung sowie zu Betriebsstörungen führen. Beachten Sie bei einer Betriebsstörung am Gerät oder im Falle eines Reparaturauftrages die Hinweise im Kapitel 'Service & Support'. Wenden Sie sich bei Bedarf an unseren Kundendienst.

- Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit nachschlagen können.

Zum Gebrauch

- Falls das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist, nehmen Sie es nicht in Betrieb und wenden Sie sich an unseren Kundendienst.
- Sobald eine Funktionsstörung entdeckt wird, muss das Gerät vom Stromnetz getrennt werden.
- Während des Betriebes des Absauggebläses muss eine ausreichende Frischluftzufuhr gewährleistet sein, um Unterdruck im Küchenraum zu vermeiden und um die optimale Abluftförderung zu ermöglichen.
- Vermeiden Sie querströmende Zugluft, welche den Dunst über der Kochstelle wegblasen könnte.
- Bei gleichzeitigem Benutzen von anderen Geräten – welche mit Gas oder anderen Brennstoffen betrieben werden – muss eine ausreichende Frischluftzufuhr gewährleistet sein. Gilt nicht für Umluftgeräte.
- Bei gleichzeitigem Betrieb von Feuerungen (z. B. Holz-, Gas-, Öl- oder Kohleheizgeräte) ist ein gefahrloser Betrieb nur möglich, wenn am Standort des Gerätes der Raumunterdruck von 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschritten wird. Vergiftungsgefahr! Eine ausreichende Frischluftzufuhr muss gewährleistet sein, z. B. durch nicht verschliessbare Öffnungen in Türen oder -Fenstern und in Verbindung mit Zuluft-/Abluftmauerkasten oder durch andere technische Massnahmen.

- Bei Reinigungsarbeiten ist darauf zu achten, dass kein Wasser in das Gerät eindringen kann. Verwenden Sie ein nur mässig feuchtes Tuch. Niemals das Gerät innen oder aussen mit Wasser oder mit einem Dampfreinigungsgerät abspritzen. Eindringendes Wasser kann Schäden verursachen.
- VORSICHT: Zugängliche Teile können beim Gebrauch mit Kochgeräten heiss werden!

Vorsicht Verbrennungsgefahr!

- Beim Frittieren auf der Kochstelle ist das Gerät während des Betriebes dauernd zu beaufsichtigen. Das im Frittiergerät verwendete Öl kann sich bei Überhitzung selbst entzünden und einen Brand verursachen. Daher ist die Öltemperatur zu überwachen und unter dem Zündpunkt zu halten. Achten Sie auch auf die Sauberkeit des Öls, verschmutztes Öl kann sich leichter selbst entzünden.

Vorsicht Lebensgefahr!

- Verpackungsteile, z. B. Folien und Styropor, können für Kinder und Tiere gefährlich sein. Erstickungsgefahr! Verpackungsteile von Kindern und Tieren fernhalten.
- Bei Wartungsarbeiten am Gerät ist die Stromzufuhr zum Gerät zu trennen: Schraubsicherungen ganz aus den Fassungen herausnehmen bzw. Sicherungsautomaten abschalten oder Netzstecker ausziehen.

Geräteschäden vermeiden

- Die Reinigungsintervalle sind einzuhalten. Bei Nichtbefolgung dieser Anweisung kann infolge zu starker Fettbelastung der Metall-Fettfilter Feuergefahr bestehen.

2 Gerätebeschreibung

2.1 Einleitung

Das Gerät dient zum Absaugen von Dunst über einer Kochstelle im Haushalt und kann im Abluft- oder Umluftbetrieb eingesetzt werden.



Abluftbetrieb



Umluftbetrieb

2.2 Abluftbetrieb



Während des Betriebes muss eine ausreichende und zugfreie Frischluftzufuhr gewährleistet sein. Abluft braucht Zuluft.

Im Metall-Fettfilter werden Fettpartikel des feuchten und geruchsbelasteten Kochdunstes zurückgehalten. Anschliessend wird der Dunst über eine Abluftleitung mit integrierter Rückstauklappe ins Freie geführt. So kann Schimmelbildung auf den Küchenmöbeln durch die feuchte Abluft vermieden werden. Die Rückstauklappe reduziert Wärmeverluste im ausgeschalteten Zustand.

2.3 Umluftbetrieb mit Aktivkohlefilter



Die Feuchtigkeit in der Luft bleibt erhalten. Es muss daher durch Stosslüften nach dem Kochen für ausreichend Luftaustausch gesorgt werden, um Schimmelbildung an Möbeln oder Bildung von Schmierfilm am Ausblaskgitter zu vermeiden.

Das Gerät muss mit Aktivkohlefilter ausgestattet sein, wenn es im Umluftbetrieb genutzt wird. Im Metall-Fettfilter werden Fettpartikel des feuchten und geruchsbelasteten Kochdunstes zurückgehalten. Anschliessend wird der Dunst über einen Aktivkohlefilter zum Geruchsabbau und wieder in den Raum zurückgeführt.

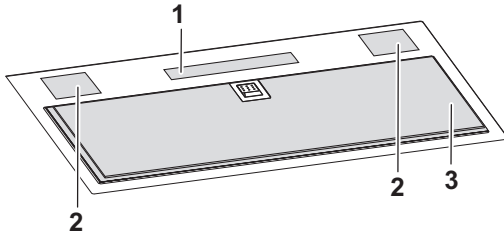
2.4 Ausrüstung

- Bedienfeld mit 5 beleuchteten Sensortasten
- Absauggebläse mit 4 Lüfterstufen
- LED-Beleuchtung
- Metall-Fettfilter
- Aktivkohlefilter bei Umluftbetrieb (als bestellbares Zubehörset erhältlich)



Je nach Modell und Ausstattung kann die Ausführung Ihres Gerätes in Einzelheiten von der beschriebenen Standardausführung abweichen.

2.5 Aufbau



- 1 Bedien- und Anzeigeelemente
- 2 LED-Beleuchtung
- 3 Metall-Fettfilter

2.6 Bedien- und Anzeigeelemente



- Ein-/Standby-Taste und Anzeige für
 - Betrieb aktiv
 - Lüfterstufe 1
 - Nachlauffunktion (3 Sek. gedrückt halten)
- Taste und Anzeige für Lüfterstufe 2
- Taste und Anzeige für
 - Lüfterstufe 3
 - Intensivstufe (3 Sek. gedrückt halten)
- Taste und Anzeige für OptiLink
- Taste und Anzeige für LED-Beleuchtung
 - Ein/Aus
 - Helligkeit reduzieren (3 Sek. gedrückt halten)
- Blinkende Reinigungsanzeige für Metall-Fettfilter und Longlife-Plus-Aktivkohlefilter
- Blinkende Sättigungsanzeige für Standard-Aktivkohlefilter

3 Bedienung

3.1 Erste Inbetriebnahme

Gerätekfiguration

Das Gerät kann im Abluft- oder Umluftbetrieb eingesetzt werden. Ab Werk ist das Gerät für den **Abluftbetrieb** voreingestellt.



Sollte das Gerät für den Umluftbetrieb nicht mit Aktivkohlefiltern versehen sein, sind diese zu bestellen und vor der Inbetriebnahme des Gerätes einzusetzen.

Gerät für Umluft- oder Abluftbetrieb vorbereiten

- ▶ Falls Gerät eingeschaltet ist: Taste  kurz antippen und Gerät ausschalten.
- ▶ Falls Beleuchtung ausgeschaltet ist: Taste  antippen und Beleuchtung einschalten.

Für Abluftbetrieb oder Umluftbetrieb mit Longlife-Plus-Aktivkohlefilter

- ▶ Taste  während 3 Sekunden gedrückt halten.
 - Alle Symbole blinken einmal.
 - Der Abluft- und Umluftbetrieb für **Longlife-Plus-Aktivkohlefilter** ist aktiv.

Für Umluftbetrieb mit Standard-Aktivkohlefilter

- ▶ Taste  erneut während 3 Sekunden gedrückt halten.
 - Alle Symbole blinken zweimal.
 - Der Umluftbetrieb für **Standard-Aktivkohlefilter** ist aktiv.

3.2 Gerät einschalten



Das Gerät vor Beginn des Kochvorgangs auf Lüfterstufe 1 einschalten.

- ▶ Taste  antippen.
 - Gerät schaltet auf Lüfterstufe 1 ein.



Falls OptiLink aktiviert ist, schaltet sich der Dunstabzug automatisch ein, sobald das Kochfeld bedient wird (siehe Seite 12).

3.3 Lüfterstufe auswählen



Die gewünschte Lüfterstufe kann direkt aus dem ausgeschalteten Gerät angewählt werden.

Es sind vier Lüfterstufen verfügbar. Lüfterstufen 1–3 mit geringer, mittlerer, starker Förderleistung und Lüfterstufe Intensiv.

Lüfterstufe 1

- ▶ Falls das Gerät bereits auf einer anderen Lüfterstufe läuft: Taste  zweimal kurz antippen.
 - Lüfterstufe 1 ist eingeschaltet.
 - Taste  leuchtet.

Lüfterstufen 2 und 3

- ▶ Taste  oder  antippen.
 - Lüfterstufe 2 oder 3 ist eingeschaltet.
 - Die entsprechende Taste leuchtet.

Intensivstufe

Die Lüfterstufe Intensiv ist für 6 Minuten aktiv und dient dem kurzzeitigen, intensiven Abzug von Dünsten, z.B. beim Anbraten. Die Lüfterstufe Intensiv schaltet danach auf die zuvor gewählte Lüfterstufe zurück.

- ▶ Beliebige Lüfterstufe (1-3) einschalten.
- ▶ Taste  während 3 Sekunden gedrückt halten.
 - Lüfterstufe Intensiv ist eingeschaltet.
 - Taste  blinkt.

3.4 Beleuchtung

Beleuchtung ein-/ausschalten

- ▶ Taste  antippen.
 - Die Beleuchtung schaltet ein.
- ▶ Taste  erneut antippen.
 - Die Beleuchtung schaltet aus.

Helligkeit einstellen

- ▶ Bei aktiver Beleuchtung: Taste  2 Sekunden gedrückt halten, um die Helligkeit um die Hälfte zu reduzieren.
 - Die gewählte Helligkeit wird übernommen.



Die Beleuchtung kann unabhängig vom Lüfterbetrieb benutzt werden.

3.5 Nachlauffunktion, Gerät ausschalten

Die Nachlauffunktion dient der Beseitigung von Restgerüchen. Das Gerät verbleibt während 10 Minuten auf der Lüfterstufe 1 mit reduzierter Beleuchtung in Betrieb und schaltet danach automatisch aus.

Nachlauffunktion aktivieren

- ▶ Taste  3 Sekunden gedrückt halten.
 - Nachlauffunktion startet.
 - Während aktiver Nachlauffunktion blinkt die Taste .
 - Nach Ablauf der Laufzeit schalten Gerät und Beleuchtung aus.

Gerät sofort ausschalten

- ▶ Taste  antippen.
 - Die Nachlauffunktion schaltet vorzeitig aus.
 - Das Gerät schaltet aus.



Lassen Sie das Gerät nach dem Kochen noch einige Minuten weiterlaufen, damit Gerüche vollständig abgezogen werden. Die Nachlauffunktion erledigt diese Aufgabe automatisch.

3.6 Reinigungs- und Sättigungsanzeige

Abhängig von der Intensität des Betreibens zeigt das Gerät an, wann Fettfilter und Aktivkohlefilter gereinigt werden müssen.

Reinigungsanzeige

Sobald die Tasten  und  blinken:

- ▶ Metall-Fettfilter reinigen (siehe Seite 15).
- ▶ Bei Bedarf Longlife-Plus-Aktivkohlefilter reinigen (siehe Seite 16).

Sättigungsanzeige

Sobald die Tasten  und  blinken:

- ▶ Standard-Aktivkohlefilter ersetzen (siehe Seite 17).

Nach erfolgter Reinigung: Meldung zurücksetzen

- ▶ Falls Gerät eingeschaltet ist: Gerät ausschalten (siehe Seite 11).
- ▶ Falls Beleuchtung eingeschaltet ist: Taste  antippen und Beleuchtung ausschalten.
- ▶ Taste  während 3 Sekunden gedrückt halten.
 - Alle Tasten blinken dreimal.
 - Der Zähler wird zurückgesetzt.

3.7 OptiLink

Mit der Funktion OptiLink  müssen Sie den Dunstabzug nicht mehr manuell steuern. OptiLink überwacht die eingestellten Leistungsstufen der Kochzonen und stellt die geeignete Lüfterstufe des Dunstabzugs automatisch ein.

Verbindung zwischen Dunstabzug und Kochfeld herstellen

Der Dunstabzug kann nur mit Kochfeldern verbunden werden, die über die OptiLink-Funktion verfügen. Der Dunstabzug kann mit bis zu drei Kochfeldern verbunden werden.

- ▶ Verbindungsmodus am **Kochfeld** aktivieren. Lesen Sie dazu die Bedienungsanleitung des Kochfeldes.
- ▶ Falls **Dunstabzug** eingeschaltet ist: Taste  antippen und Dunstabzug ausschalten.
- ▶ Falls Beleuchtung eingeschaltet ist: Taste  antippen und Beleuchtung ausschalten.
- ▶ Taste  während 3 Sekunden gedrückt halten.
 - Die Tasten  und  blinken bis zu 3 Minuten.
 - Bei erfolgreicher Kopplung leuchten die Tasten  und  für 3 Sekunden.
- ▶ Erfolgreiche Kopplung am Kochfeld bestätigen. Lesen Sie dazu die Bedienungsanleitung des Kochfeldes.

Kochen mit OptiLink

- ▶ Kochfeld einschalten.
 - Die Beleuchtung des Dunstabzugs schaltet sich ein. Die Taste  leuchtet.
 - Sobald am Dunstabzug die Taste  leuchtet, ist die Verbindung zwischen Dunstabzug und Kochfeld aktiv.
- ▶ Kochgeschirr auf Kochfeld stellen und gewünschte Leistungsstufe wählen.
 - Der Dunstabzug startet automatisch mit Lüftungsstufe 1 im Betriebsmodus «Standard Mode». Die Taste  leuchtet.
 - OptiLink passt je nach eingestellter Leistungsstufe am Kochfeld die Lüfterstufe nach Ablauf der Reaktionszeit automatisch an.

Betriebsmodus	Reaktionszeit	Maximale Lüfterstufe
Silent Mode	60 Sek.	2
Standard Mode	45 Sek.	3
Performance Mode	20 Sek.	Intensiv

Lüfterstufe und Betriebsmodus anpassen

Sollte die von OptiLink gewählte Lüftungsstufe zu intensiv oder zu wenig stark sein, kann die Lüfterstufe manuell angepasst werden.

- ▶ Gewünschte Lüfterstufe antippen.
 - Die Taste  erlischt. OptiLink ist vorübergehend deaktiviert.
 - OptiLink wertet die gewählte Lüfterstufe aus und passt im Hintergrund den Betriebsmodus an.
- ▶ Taste  antippen.
 - Sobald OptiLink wieder aktiviert ist, leuchtet die Taste .
 - Der aktualisierte Betriebsmodus reguliert die Lüfterstufe anhand der Leistungsstufen am Kochfeld.



OptiLink kann nur dann durch Antippen aktiviert werden, wenn das Kochfeld bereits gekoppelt und eingeschaltet ist.

Kochvorgang beenden

- ▶ Leistungsstufe auf dem Kochfeld ausschalten.
 - Das Kochfeld schaltet sich nach ca. 10 – 20 Sekunden automatisch aus. Die Taste  am Dunstabzug erlischt. Die Verbindung zwischen Kochfeld und Dunstabzug bleibt inaktiv bis zum nächsten Kochvorgang.
 - Die automatische Nachlauffunktion des Dunstabzugs wird aktiviert (siehe Seite 11). Nach 10 Minuten schaltet der Dunstabzug aus. Je nach Kochfeld muss die Beleuchtung manuell ausgeschaltet werden.

Verbindung zwischen Dunstabzug und Kochfeld permanent trennen

- ▶ Kochfeld ausschalten.
- ▶ Dunstabzug ausschalten (siehe Seite 11).
- ▶ Taste  während 3 Sekunden gedrückt halten.
 - Die Tasten  und  blinken fünfmal.
- ▶ Lesen Sie in der Bedienungsanleitung des Kochfeldes die nötigen Schritte nach, um OptiLink zu beenden.

4 Pflege und Wartung



Bei Reparaturarbeiten: Stromzufuhr trennen, Schraubsicherung ganz aus den Fassungen herausnehmen bzw. Sicherungsautomaten abschalten oder Netzstecker ausziehen.



Verwenden Sie kein Wasser auf den elektrischen Teilen, Beleuchtung und Bedienelementen.

Reinigungsintervalle im normalen Gebrauch

Geräteteil	Reinigungs- und Wartungsintervall
Aussenreinigung	Mind. 1× pro Monat.
Metall-Fettfilter	Mind. 1× pro Monat. Nach 5 Jahren oder 60 Waschgängen ersetzen.
Innenreinigung	Mind. 1× pro Monat.
Standard-Aktivkohlefilter	Nach 9 bis 12 Monaten ersetzen.
Longlife-Plus Aktivkohlefilter	Alle 3 bis 5 Monate reinigen und regenerieren. Nach 5 Jahren ersetzen.



Ein Reinigungsintervall gilt als erreicht, sobald die Reinigungsanzeige für den Fettfilter oder die Sättigungsanzeige des Aktivkohlefilters aktiviert ist.

4.1 Gehäuse reinigen



Darauf achten, dass kein Wasser ins Innere des Gerätes gelangt. Wasser innerhalb des Gerätes kann zu Schäden führen.

Keine Scheuermittel, Scheuerschwämme, Metallwatte usw. zur Reinigung verwenden. Die Oberfläche wird dadurch beschädigt.

Aussenseiten

- ▶ Mit einem sauberen feuchtwarmen Putzlappen unter Beigabe von mildem Spülmittel reinigen, gut nachtrocknen.

Innenseiten

Auf den Innenseiten neben den Metall-Fettfiltern kann sich Fett und Kondenswasser ansammeln.

- ▶ Schutzhandschuhe tragen und mit einem sauberen feuchtwarmen Putzlappen unter Beigabe von mildem Spülmittel reinigen. Bei Bedarf eine weiche Bürste verwenden, mit Küchenpapier gut nachtrocknen.

4.2 Metall-Fettfilter

Abhängig von der Intensität und Art des Betreibens wird die Reinigungsanzeige **2** **3** aktiviert und auf der Bedienblende sichtbar. Die Metall-Fettfilter müssen gereinigt werden, sobald **2** **3** angezeigt wird.

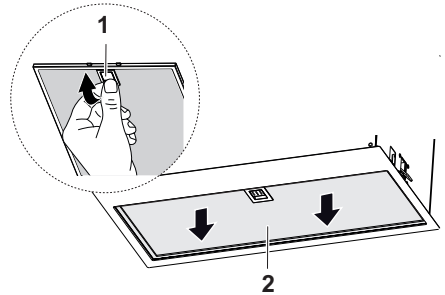
Die Metall-Fettfilter sollen bei normalem Gebrauch mindestens einmal im Monat gereinigt werden. Bei einer optimalen Pflege ist die Funktionstüchtigkeit der Fettfilter über Jahre hinweg gewährleistet.



Die Metall-Fettfilter vorsichtig mit beiden Händen entnehmen, damit sie nicht herunterfallen und beschädigt werden.

Ausbau

- ▶ Griffklappe **1** nach unten ziehen.
 - Fettfilter **2** ist entriegelt.
- ▶ Fettfilter **2** vorne nach unten neigen und nach vorne ziehen.



Reinigung

- ▶ Fettfilter **3** im Geschirrspüler reinigen.
- ▶ Geschirrspüler Programm «Intensiv» bzw. «Stark» mit Vorspülen wählen.



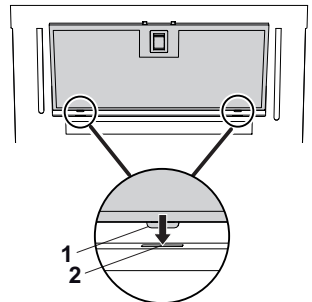
Metall-Fettfilter können sich durch die Reinigung leicht verfärben. Dies beeinträchtigt ihre Filterwirkung jedoch in keiner Weise.

Falls kein Geschirrspüler vorhanden ist:

- ▶ Fettfilter **3** in heissem Spülwasserbad reinigen.
- ▶ Fettfilter **3** während ca. zwei Stunden in heissem Spülwasserbad einweichen und anschließend mit Abwaschbürste reinigen. Mit klarem, kaltem Wasser gut abspülen.

Einbau

- ▶ Der Einbau erfolgt in entgegengesetzter Reihenfolge.
- ▶ Zentrierstifte **1** in den Aufnahmeschlitze **2** positionieren.
- ▶ Reinigungsanzeige zurücksetzen (siehe Seite 12).



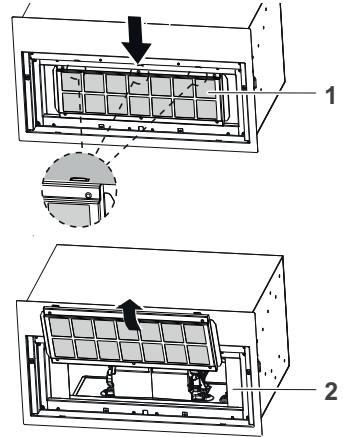
4.3 Longlife-Plus Aktivkohlefilter

Abhängig von der Intensität und Art des Betreibens wird die Reinigungsanzeige **2** **3** aktiviert und auf der Bedienblende sichtbar.

Der Longlife-Plus Aktivkohlefilter muss gereinigt und aktiviert werden. Bei optimaler Pflege beträgt die Lebensdauer des Longlife-Plus Aktivkohlefilters bis zu 5 Jahre.

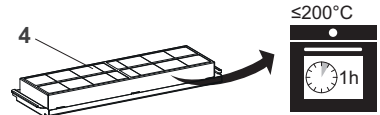
Ausbau/Einbau

- ▶ Metall-Fettfilter entnehmen (siehe Seite 15).
- ▶ Aktivkohlefiltereinheit **1** auf der vorderen Seite nach unten neigen und nach vorne aus der Halterung ziehen.
- ▶ Aktivkohlefiltereinheit **1** aus dem Gerätegehäuse **2** entnehmen und im Backofen regenerieren.
- ▶ Abkühlen lassen.
- ▶ Aktivkohlefiltereinheit **1** in entgegengesetzter Reihenfolge einbauen.



Reinigung und Aktivierung

- ▶ Um den Longlife-Plus-Aktivkohlefilter **1** zu regenerieren, Filtereinheit **4** (inkl. Metallgehäuse) im Backofen erhitzen lassen.
- ▶ Dazu Ober-/Unterhitze oder Heissluft 200 °C anwählen und während 60 Minuten auf dem Gitterrost regenerieren.
- ▶ Reinigungsanzeige zurücksetzen (siehe Seite 12).



Verbrennungsgefahr!

Aktivkohlefilter nach der Wärmeregeneration im Backofen vor dem Einbau abkühlen lassen.



Nach Ablauf der Lebensdauer von bis zu 5 Jahren den Longlife-Plus-Aktivkohlefilter in einer dafür geeigneten Recyclingstelle entsorgen.

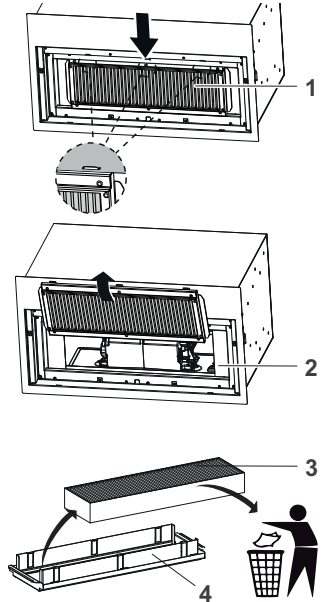
4.4 Standard-Aktivkohlefilter

Abhängig von der Intensität und Art des Betreibens wird die Sättigungsanzeige   aktiviert und auf der Bedienblende sichtbar.

Standard-Aktivkohlefilter werden ersetzt und können nicht gewaschen oder regeneriert werden.

Ausbau/Einbau

- ▶ Metall-Fettfilter entnehmen (siehe Seite 15).
- ▶ Aktivkohlefiltereinheit **1** auf der vorderen Seite nach unten neigen und nach vorne aus der Halterung ziehen.
- ▶ Aktivkohlefiltereinheit **1** aus dem Gerätegehäuse **2** entnehmen.
- ▶ Verschmutzten Filtereinsatz **3** aus dem Filtergehäuse **4** entnehmen und entsorgen.
- ▶ Neuen Filtereinsatz **3** in Filtergehäuse **4** einsetzen.
- ▶ Aktivkohlefiltereinheit **1** in entgegengesetzter Reihenfolge einbauen.
- ▶ Sättigungsanzeige zurücksetzen (siehe Seite 12).



Der verschmutzte Standard-Aktivkohlefilter kann im Haushaltskehricht oder einer dafür geeigneten Recyclingstelle entsorgt werden.

4.5 LED-Lampen ersetzen

Aus sicherheitstechnischen Gründen müssen die LED-Lampen durch unseren Kundendienst ersetzt werden.

5 Störungen selbst beheben

In diesem Kapitel sind Störungen aufgelistet, die nach beschriebenem Vorgang auf einfache Weise selbst behoben werden können. Falls die Störung nicht behoben werden kann, rufen Sie den Kundenservice an.

Bevor Sie den Kundenservice anrufen: Notieren Sie sich bitte die SN-Nummer (siehe Typenschild unter «Technische Daten») und erstellen Sie sich eine Notiz wie es zur Störung kam.

5 Störungen selbst beheben

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Abzugsleistung unzureichend.	▪ Metall-Fettfilter sind verschmutzt.	► Mindestens 1× pro Monat reinigen. Nach 5 Jahren oder 60 Waschgängen ersetzen.
	▪ Metall-Fettfilter lässt sich nicht einsetzen oder Filtermaterial beschädigt.	► Metall-Fettfilter ersetzen.
	▪ Nur bei Umluftbetrieb: Aktivkohlefilter sind gesättigt.	► Aktivkohlefilter reinigen und aktivieren bzw. ersetzen.
	▪ Nur bei Abluftbetrieb: Frischluftzufuhr nicht ausreichend.	► Frischluftzufuhr gewährleisten.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Reinigungsanzeige  blinkt	▪ Betriebsstunden Metall-Fettfilter sind erreicht.	► Metall-Fettfilter reinigen (siehe Seite 15). ► Longlife-Plus-Aktivkohlefilter reinigen (siehe Seite 16).
Sättigungsanzeige  blinkt	▪ Betriebsstunden Aktivkohle sind erreicht. ▪ Fehlerhafte Gerätekonfiguration.	► Standard-Aktivkohlefilter nachbestellen (siehe Seite 19). ► Neuen Standard-Aktivkohlefilter einsetzen (siehe Seite 17). ► Sättigungsanzeige zurücksetzen (siehe Seite 12)
Verbindung zwischen Dunstabzug und Kochfeld kann nicht hergestellt werden.	▪ Kochfeld befindet sich nicht im Verbindungsmodus.	► Funktion «OptiLink» am Kochfeld ausschalten gemäss Bedienungsanleitung des Kochfeldes. ► Verbindungsaufbau neu starten (siehe Seite 12).
	▪ Falls Störung weiter besteht:	► Service anrufen.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
OptiLink-Taste  reagiert nicht auf kurzes Antippen.	▪ OptiLink kann nur dann durch Antippen aktiviert werden, wenn das Kochfeld bereits gekoppelt und eingeschaltet ist.	► Gekoppeltes Kochfeld einschalten.
OptiLink reagiert nicht mehr auf das Einschalten des Kochfelds.	▪ Verbindung wurde am Dunstabzug versehentlich durch langes Drücken der Taste  im Aus-Zustand gelöscht.	► Neu verbinden gemäss Anweisung im Kapitel 3.7 OptiLink.
	▪ OptiLink Aktivierung wurde auf Kochfeld nicht bestätigt.	

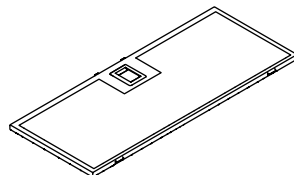
6 Zubehör und Ersatzteile

Bei Bestellungen bitte Seriennummer des Gerätes und genaue Bezeichnung des Zubehörs oder Ersatzteils angeben.

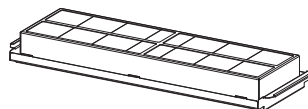


Für alle Aktivkohlefilter muss zuerst ein Filtermontageset (bestellbares Zubehör) installiert werden. Nachfolgend können die Aktivkohlefilter eingesetzt werden.

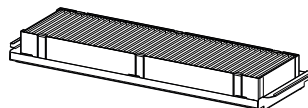
Metall-Fettfilter



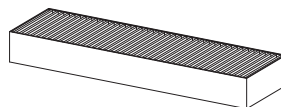
Longlife-Plus Aktivkohlefilter Filtereinheit



Standard-Aktivkohlefilter Filtereinheit



Standard-Aktivkohlefilter (Filtereinsatz)



Filtermontage-Set für Aktivkohlefilter



7 Technische Daten

7.1 Elektrischer Anschluss

Zugang Typenschild:

- Metall-Fettfilter entfernen.
 - Das Typenschild befindet sich an der Innenseite des Gerätes.

7.2 Produktdatenblatt

Gemäss EU-Verordnung Nr. 65/2014 und Nr. 66/2014.

Angewendete Mess- und Berechnungsmethoden:
EN/IEC 61591, EN/IEC 60704-2-13, EN 50564

Beschreibung	Abkürzungen	Einheit	Wert
Marke	S	-	V-ZUG
Modellkennung	M	-	ACE6H-61083 / ACE6H-61084
Jährlicher Energieverbrauch	AEC_{hood}	kWh/a	31,2 / 27,0
Energieeffizienzindex	EEl_{hood}	%	34,4 / 29,9
Energieeffizienzklasse	EEC	-	A++ / A+++
Fluiddynamische Effizienz	FDE_{hood}	%	38,9 / 40,4
Klasse für die fluiddynamische Effizienz	FDEC	-	A
Beleuchtungseffizienz	LE_{hood}	Lux/W	136 / 114
Beleuchtungseffizienzklasse	LEC	-	A
Fettabscheidegrad	GFE_{hood}	%	85,1
Klasse für den Fettabscheidegrad	GFEC	-	B
Luftstrom bei minimaler Geschwindigkeit	Q_{min}	m³/h	250 / 290
Luftstrom bei maximaler Geschwindigkeit (ausgenommen Intensiv- oder Schnelllaufstu- fe)	Q_{max}	m³/h	590 / 620
Luftstrom im Betrieb auf der Intensiv- oder Schnelllaufstufe	Q_{boost}	m³/h	810 / 830
A-bewertete Luftschallemission bei minimaler Geschwindigkeit	SPE_{min}	dBA	41 / 44
A-bewertete Luftschallemission bei maximaler Geschwindigkeit	SPE_{max}	dBA	61 / 62
A-bewertete Luftschallemission im Betrieb auf Intensiv- oder Schnelllaufstufe	SPE_{boost}	dBA	68 / 69
Gemessene Leistungsaufnahme im Aus-Zu- stand	P_0	W	-
Gemessene Leistungsaufnahme im Bereit- schaftszustand (Standby)	P_s	W	0,49
Zeitverlängerungsfaktor	f	-	0,6 / 0,5
Gemessener Luftvolumenstrom im Bestpunkt	Q_{BEP}	m³/h	420,0 / 440,0
Gemessener Luftdruck im Bestpunkt	P_{BEP}	PA	450 / 460

Beschreibung	Abkürzungen	Einheit	Wert
Gemessene elektrische Eingangsleistung im Bestpunkt	W_{BEP}	W	135,0 / 139,0
Nennleistung des Beleuchtungssystem	W_L	W	2,2
Durchschnittliche Beleuchtungsstärke des Beleuchtungssystems auf der Kochstelle	E_{middle}	lux	300 / 250
Schallleistungspegel	L_{wa}	dBA	61 / 62

8 Entsorgung

8.1 Verpackung



Kinder dürfen auf keinen Fall mit Verpackungsmaterial spielen, da Verletzungs- bzw. Erstickungsgefahr besteht. Verpackungsmaterial sicher lagern oder auf umweltfreundliche Weise entsorgen.

8.2 Sicherheit

Machen Sie das Gerät unbenutzbar, damit Unfälle durch unsachgemässe Verwendung (z. B. durch spielende Kinder) vermieden werden:

- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Bei fest installiertem Gerät ist dies durch einen konzessionierten Elektriker vorzunehmen. Schneiden Sie anschliessend das Netzkabel am Gerät ab.

8.3 Entsorgung



- Das Symbol «durchgestrichene Mülltonne» erfordert die separate Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE). Solche Geräte können gefährliche und umweltgefährdende Stoffe enthalten.
- Diese Geräte sind an einer ausgewiesenen Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten zu entsorgen und dürfen nicht im unsortierten Hausmüll entsorgt werden. Dadurch tragen Sie zum Schutz der Ressourcen und der Umwelt bei.
- Für weitere Information wenden Sie sich bitte an die örtlichen Behörden.

9 Stichwortverzeichnis

A

Abluftbetrieb.....	8, 10
Aktivkohlefilter	
Bestellen.....	19
Anfragen.....	23
Aufbau.....	9
Ausrüstung.....	8
Ausschalten.....	9, 11, 24

B

Bedienelemente.....	9, 24
Beleuchtung.....	9
Ein-/Ausschalten.....	11
Taste.....	9, 24

E

Einschalten.....	9, 10, 24
Elektrischer Anschluss.....	19
Entsorgung.....	21
Ersatzteile.....	19

F

Fettfilter.....	9, 15
Ausbauen.....	15
Bestellen.....	19
Einbauen.....	15
Reinigen.....	15

G

Gerät	
Ausschalten.....	11
Einschalten.....	10
Entsorgen.....	21
Reinigen.....	14
Gerätebeschreibung.....	8
Gerätekonfiguration.....	10
Gültigkeitsbereich.....	2

H

Helligkeit	
Einstellen.....	11
Taste.....	9, 24

I

Inbetriebnahme.....	6
---------------------	---

L

Longlife-Plus-Aktivkohlefilter	
Bestellen.....	19
Ein-/Ausbauen.....	16
Reinigen.....	16
Reinigungsanzeige.....	9, 24
Lüfterstufen	
Auswählen.....	10
Mit OptiLink anpassen.....	13
Taste.....	9, 24

M

Metall-Fettfilter.....	9, 15
Ausbauen.....	15
Bestellen.....	19
Einbauen.....	15
Reinigen.....	15
Modellbezeichnung.....	2

N

Nachlauffunktion	
Aktivieren.....	11
Mit OptiLink.....	13

O

OptiLink.....	12
Taste.....	9, 24
Verbindung herstellen.....	12
Verbindung trennen.....	14

P

Pflege und Wartung.....	14
Produktdatenblatt.....	21

R

Reinigungsanzeige.....	9, 12, 16, 24
------------------------	---------------

S

Sättigungsanzeige.....	9, 12, 17, 24
Service & Support.....	23
Servicevertrag.....	23
Sicherheitshinweise	
Allgemeine.....	4
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	6
Gebrauchshinweise.....	6
Gerätespezifische.....	5
Vor der ersten Inbetriebnahme.....	6
Zum Gebrauch.....	6

Standard-Aktivkohlefilter

Ein-/Ausbauen.....	17
Ersetzen.....	17
Sättigungsanzeige.....	9, 24
Störungen selbst beheben.....	17
Symbole.....	4

T

Technische Daten.....	19
Type.....	2
Typenschild.....	19, 23

U

Umluftbetrieb.....	8, 10
--------------------	-------

Z

Zubehör.....	19
--------------	----

10 Service & Support



Im Kapitel «Störungen beheben» erhalten Sie wertvolle Hinweise bei kleineren Betriebsstörungen. So ersparen Sie sich die Anforderung eines Servicetechnikers und die daraus möglicherweise entstehenden Kosten.

Die V-ZUG-Garantieinformationen finden Sie unter www.vzug.com →Service →Garantieinformationen. Bitte lesen Sie diese aufmerksam durch.

Registrieren Sie Ihr V-ZUG-Gerät bitte umgehend:

- online via www.vzug.com →Service →Garantieerfassung oder
- mittels der beigelegten Registrierkarte.

Sie profitieren so bei einem möglichen Störfall bereits während der Garantiezeit des Gerätes von bester Unterstützung. Für die Registrierung benötigen Sie die Seriennummer (SN) und die Gerätebezeichnung. Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild Ihres Gerätes.

Meine Geräteinformationen:

SN: _____ **Gerät:** _____

Halten Sie diese Geräteinformationen bitte immer bereit, wenn Sie mit V-ZUG Kontakt aufnehmen. Vielen Dank.

Typenschild

- ▶ Metall-Fettfilter entfernen.
 - Das Typenschild befindet sich an der Innenseite des Gerätes.
 - Ein zweites Typenschild befindet sich im Lieferumfang und soll zur Geräteidentifikation aufbewahrt werden (modellabhängig).

Ihr Reparaturauftrag

Über die kostenlose Servicenummer 0800 850 850 gelangen Sie direkt an Ihr nächstes V-ZUG-Service-Center. Bei Ihrer telefonischen Auftragserteilung vereinbaren wir mit Ihnen einen auf Wunsch umgehenden Besuchstermin vor Ort.

Allgemeine Anfragen, Zubehör, Servicevertrag

Gerne hilft Ihnen V-ZUG bei allgemeinen administrativen und technischen Anfragen, nimmt Ihre Bestellungen für Zubehör und Ersatzteile entgegen oder informiert Sie über die fortschrittlichen Serviceverträge. Sie erreichen uns dazu unter Tel. +41 58 767 67 67 oder via www.vzug.com.

Kurzanleitung



- Ein-/Standby-Taste und Anzeige für
- Betrieb aktiv
 - Lüfterstufe 1
 - Nachlauffunktion (3 Sek. gedrückt halten)
- Taste und Anzeige für Lüfterstufe 2
- Taste und Anzeige für
- Lüfterstufe 3
 - Intensivstufe (3 Sek. gedrückt halten)
- Taste und Anzeige für OptiLink
- Taste und Anzeige für LED-Beleuchtung
- Ein/Aus
 - Helligkeit reduzieren (3 Sek. gedrückt halten)
- Blinkende Reinigungsanzeige für Metall-Fettfilter und Longlife-Plus-Aktivkohlefilter
- Blinkende Sättigungsanzeige für Standard-Aktivkohlefilter

Nach erfolgter Reinigung: Meldung zurücksetzen

- ▶ Falls Gerät eingeschaltet ist: Gerät ausschalten (siehe Seite 11).
- ▶ Falls Beleuchtung eingeschaltet ist: Taste antippen und Beleuchtung ausschalten.
- ▶ Taste während 3 Sekunden gedrückt halten.
 - Alle Tasten blinken dreimal.
 - Der Zähler wird zurückgesetzt.



1302815-02

